

# KARRIERE MIT LEHRE BEI VOITH

Marie Gattermayer, Lucas Hofegger und Richard Hofmann - drei seit kurzem ausgebildete Lehrlinge - erzählen über ihre Ausbildung, den Alltag und ihre Karrierechancen bei Voith St. Pölten.

**KONKRET: Warum hast du dich für eine Lehre bei Voith St. Pölten entschieden?**

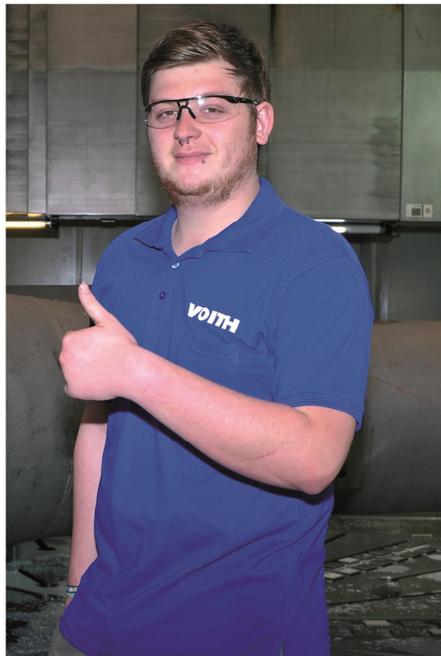
**Lucas:** „Ich habe mich bei verschiedenen Unternehmen beworben und war auch bei einigen schnuppern. Bei Voith wurde ich besonders gut aufgenommen und ich durfte bereits beim Schnuppern Arbeiten erledigen und konnte mit Gleichaltrigen arbeiten. Da ich hier auf Anhieb ernst genommen wurde, war es für mich klar, eine Lehre bei Voith zu beginnen!“

**KONKRET: Was war der Grund warum du dich für eine Lehre und gegen eine höhere Schule entschieden hast?**

**Richard:** „Da ich mehr auf Praxis als auf theoretisches Wissen setze. Gemeinsam in einer Gruppe von Lehrlingen und einem eigenen Lehrlingsbeauftragten zu arbeiten, bringt dir enorm viel Berufserfahrung bereits in jungen Jahren. Man fängt klein an und arbeitet dann an immer größeren Maschinen, das ist schon ein sehr großer Ansporn.“

**KONKRET: Was bietet Voith neben der tollen Ausbildung seinen Lehrlingen?**

**Marie:** „Es herrscht ein extrem gutes Betriebsklima und somit fühlt man sich einfach wohl. Es gibt immer wieder Betriebsausflüge, wo einerseits andere Firmen besucht werden, aber auch durch ein cooles Rahmenprogramm die Gemeinschaft gefördert wird. Wir erhalten zudem Prämien für gute Berufsschulzeugnisse oder auch das Top-Jugendticket, mit dem wir alle Öffis gratis nutzen können.“



Lucas Hofegger hat seine Lehre als Zerspanungstechniker voriges Jahr erfolgreich abgeschlossen.

**KONKRET: Wo siehst du die Vorteile von einer Lehre bei Voith gegenüber anderen Firmen?**

**Richard:** „Da wir bereits während der Lehrzeit auf den unterschiedlichsten Maschinen arbeiten, ist unser Vorsprung gegenüber Kollegen in der Berufsschule enorm. Durch die viele Praxis können wir bereits Programme lesen oder wir wissen, wie wir an Werkstücke herangehen müssen. Auch der zusätzliche Begleitunterricht bei Voith ist individuell auf die Lehrlinge abgestimmt. Somit tun wir uns auch bei der Lehrabschlussprüfung im Normalfall relativ leicht.“

**KONKRET: Voith bringt immer wieder auch Sieger bei Lehrlingswettbewerben hervor. Wie war das für dich Lucas?**

**Lucas:** „Um an diesen Wettbewerben teilnehmen braucht man einen Vorzug, dann kann man auf freiwilliger Basis teilnehmen. Viele meiner Mitstreiter beim Wettbewerb haben speziell auf dieses Event hintrainiert. Unser Lehrlingsbeauftragter Herr Perebner war aber davon überzeugt, dass es wichtiger ist, mich auf die Arbeit im Unternehmen zu konzentrieren. Trotz kleiner Fehler habe ich mich immer wieder motivieren können und den Wettbewerb dann auch gewonnen.“

**KONKRET: Welche Karrierechancen werden bei Voith St. Pölten geboten?**

**Marie:** „Das Ziel bei Voith ist klar definiert und so ist die Lehre der klassische Eintritt in die Firma, da man auf bestens ausgebildetes Eigenpersonal setzt. Ich habe bereits im dritten Lehrjahr im Werk mitgearbeitet und wurde somit schon auf meinem künftigen Arbeitsplatz vorbereitet.“

**KONKRET: Und wie sieht dieser Arbeitsplatz bei dir nun aus?**

**Marie:** „Ich bin seit Februar nun ausgebildet und arbeite jetzt beim Schweißroboter. Hier werden Laufräder für Turbinen mit einem Durchmesser von bis zu drei Metern bearbeitet. Ich schreibe hier auch Programme und muss bereits im ersten Berufsjahr eine selbstständige Arbeitsweise an den Tag legen.“

**KONKRET: Wie hast du deine Zeit nach der Lehre empfunden?**

**Lucas:** „Es war ein nahtloser Übergang, da wir bereits in der Lehrzeit perfekt vorbereitet wurden. Auch Weiterbildungen werden entsprechend gefördert, wodurch uns auch Chancen auf eine Führungsposition eingeräumt werden.“

**KONKRET: Warum sollten sich Schüler nun für eine Lehre bei Voith bewerben?**

**Richard:** „Wegen der sehr guten und praxisorientierten Ausbildung, dem tollen Klima in der Lehrwerkstätte und da auch ein Ausbilder zur Verfügung steht, der sich um die Lehrlinge kümmert.“



Marie Gattermayer ist seit Februar 2016 ausgebildet (Schweißtechniker) und arbeitet nun am Schweißroboter.



Richard Hofmann ist nach seiner Lehre als Zerspanungstechniker bereits seit drei Jahren bei Voith beschäftigt.

.....  
**Jetzt für eine Lehrstelle für Maschinenbautechnik, Zerspanungstechnik oder Schweißtechnik bewerben: Peter.Perebner@Voith.com**  
 .....